

in dieser Etappe in politisch-sozialer Hinsicht vor allem die Aufgabe, den Klassenantagonismus innerhalb der Grenzen des gegebenen Staatsgebietes vollständig aufzuheben und alle Versuche zur Restauration der politischen Macht der Bourgeoisie zu vereiteln sowie das Bündnis aller werktätigen Klassen und Schichten unter Führung der politisch herrschenden Arbeiterklasse herzustellen und es durch die Schaffung und Ausgestaltung sozialistischer Produktionsverhältnisse so zu entwickeln und zu festigen, daß die materiellen und ideellen Voraussetzungen für eine allmähliche Annäherung der werktätigen Klassen und Schichten entstehen. Auf ökonomischem Gebiet hat er in dieser Etappe die sozialistische Umgestaltung aller Produktionsverhältnisse der Gesellschaft herbeizuführen und eine hochproduktive sozialistische Volkswirtschaft aufzubauen, die auf der Grundlage eines leistungsfähigen Systems der gesamtgesellschaftlichen Leitung und Planung die wachsenden materiellen und kulturellen Bedürfnisse des Volkes immer besser befriedigt. Auf kulturellem Gebiet hat er das Bildungsprivileg der besitzenden Klassen zu beseitigen und alle Bedingungen dafür zu schaffen, daß Bildung und Kultur zum Allgemeingut des werktätigen Volkes werden.

In dieser Etappe entwickeln sich — insbesondere nach dem vollständigen Sieg der sozialistischen Produktionsverhältnisse in allen Bereichen der Volkswirtschaft — allmählich die sozialökonomischen und die politisch-ideologischen Bedingungen, unter denen der sozialistische Staat der Diktatur des Proletariats zunehmend die Interessen des ganzen Volkes vertritt.⁶

In der zweiten Entwicklungsetappe des sozialistischen Staatstyps, die nach der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft beginnt und bislang nur in der UdSSR erreicht wurde, ist der sozialistische Staat ein Staat des ganzen Volkes.⁷ Der sozialistische Staat des ganzen Volkes ist dadurch gekennzeichnet, daß der Klassenantagonismus einschließlich seiner politisch-sozialen Nachwirkungen im Innern des betreffenden Landes vollständig überwunden sind. Die sozialistischen gesellschaftlichen Beziehungen haben infolge der Annäherung aller Klassen und sozialen Schichten auf der Grundlage der Interessen und Ideale der Arbeiterklasse einen Reifegrad erreicht, der durch ein hohes Maß an Organisiertheit, ideologischer Prinzipienfestigkeit und gesellschaftlichem Verantwortungsbewußtsein der Werktätigen charakterisiert wird.

Innerhalb der politischen Organisation der entwickelten sozialistischen Gesellschaft gewährleistet der sozialistische Staat durch sein enges Zusammenwirken mit den gesellschaftlichen Organisationen und Kollektiven der Werktätigen unter Führung der marxistisch-leninistischen Partei der Arbeiterklasse die effektive Leitung aller gesellschaftlichen Angelegenheiten, eine immer aktivere Mitwirkung der Werktätigen am staatlichen und gesellschaftlichen Leben und die Verbindung der realen Rechte und Freiheiten der Bürger mit deren Pflichten und deren Verantwortung gegenüber der Gesellschaft. Die Hauptaufgaben des sozialistischen

6 Vgl. *Marxistisch-leninistische allgemeine Theorie des Staates und des Rechts*, Bd. 3, Berlin 1975, S. 58 ff., *Sozialistischeskoje gossudarstwo-sut, funkzii i formy*, Moskau 1976, S. 7 f.

7 Vgl. XXV. Parteitag der KPdSU. Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees der KPdSU und die nächsten Aufgaben der Partei in der Innen- und Außenpolitik. Berichterstatter: L. I. Breshnew, Berlin 1976, S. 99; *Verfassung (Grundgesetz) der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken*, Berlin 1977, Art. 1.